



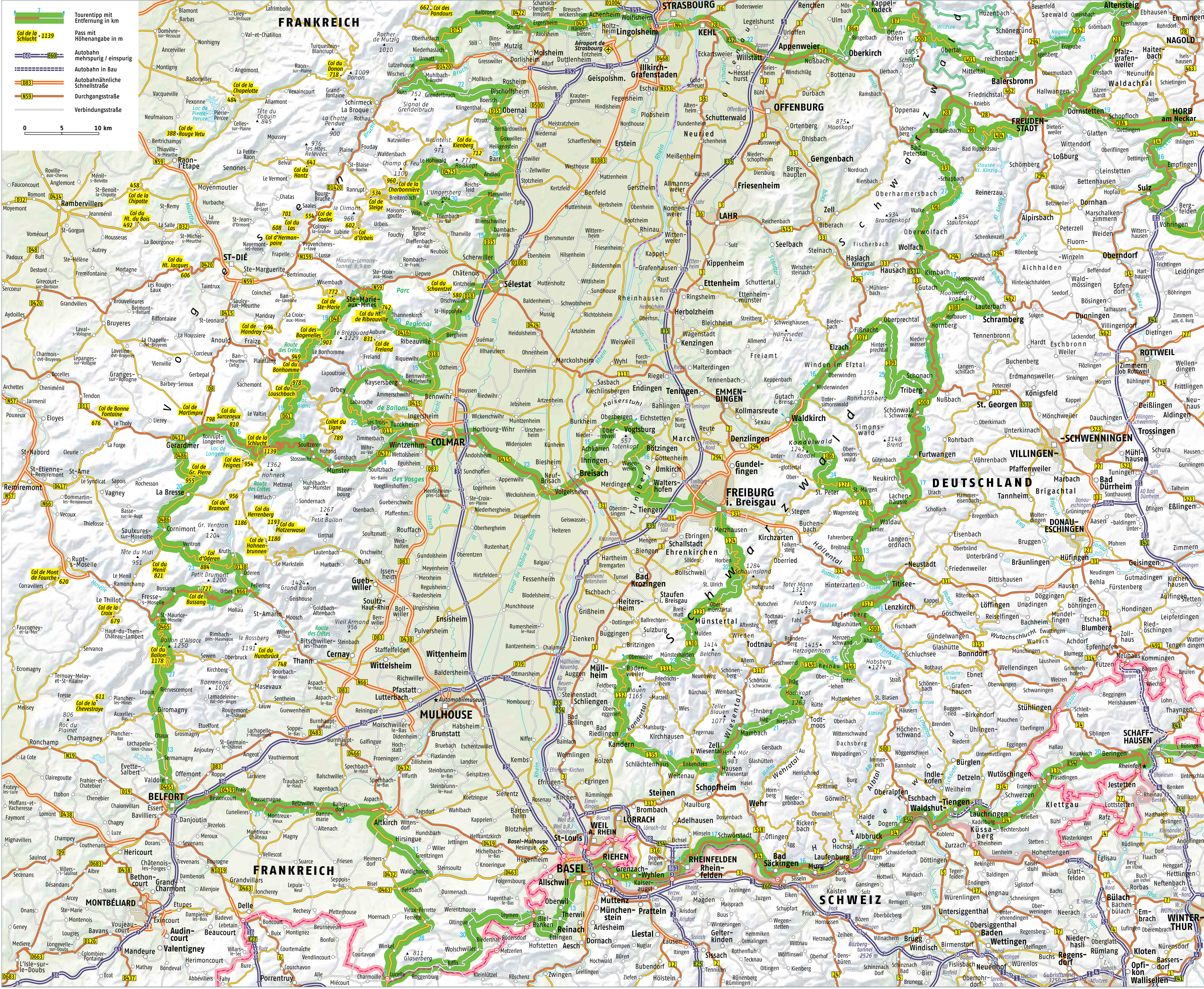
ADAC Tourset App
Das Tourset gibt es auch digital: Per Smartphone oder Tablet-PC bietet die App Zugang zu mehr als 130 Urlaubsführern des ADAC Toursets. Praktisch: Mit Ausnahme der Videos lassen sich alle Inhalte offline nutzen, es fallen keine Roamingkosten an.

ADAC Maps App für Mitglieder
ADAC Maps bietet Ihnen neben dem ADAC Routenplaner europaweite Informationen zu über 40 Stichworten, darunter Verkehrs- und Baustelleninfos, Sehenswürdigkeiten, Hotels und Raststätten.

Impressum
Ausgabe 2019, D
© ADAC e. V. München
Alle Angaben ohne Gewähr
Für Anregungen aus Ihrer persönlichen Erfahrung sind wir dankbar:
ADAC Tourset Redaktion, Hanssart. 19, 80686 München,
tourset-redaktion@adac.de
Titel: Schwarzwaldhaus im Gutachtal
Bildnachweis: F.lonline, Bildagentur Huber, Mauritius Images

www.adac.de/reise-freizeit
Immer gut informiert

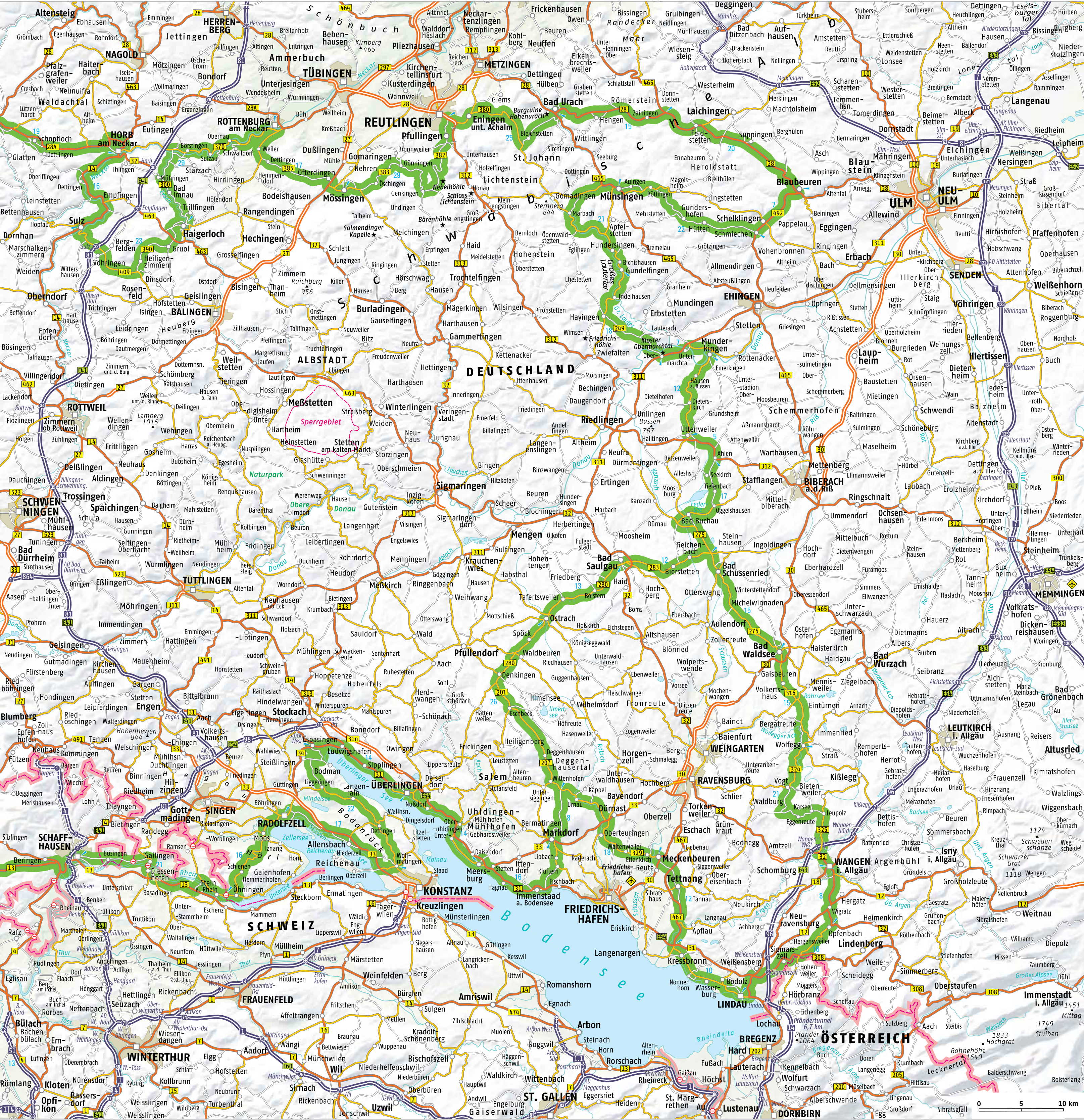
ADAC Tourset® TK 09 20867 D
Motorrad und Oldtimer
Tourenkarte



Elsass · Schwarzwald Schwäbische Alb

Routenvorschläge zwischen Vogesen,
Kaiserstuhl, Breisgau und Bodensee





Am Schauinsland, dem Hausberg von Freiburg im Breisgau

Fahrspaß links und rechts des Oberrheins

Feinschmeckertouren zwischen den elsässischen Vogesen, den Höhenzügen der Schwäbischen Alb und den Uferstraßen des Bodensees.

Das sonnenverwöhnte Oberheintal erstreckt sich von Karlsruhe über die Europastadt Straßburg bis hinunter nach Lörrach an der Schweizer Grenze. Zwischen den einzigartigen Kulturlandschaften des Elsass und des Schwarzwalds finden toureninteressierte Motorradfahrer, aber auch Autofahrer, die als Genussfahrer ebenfalls gerne auf den Motorradstrecken unterwegs sind, ein Paradies an kurvigem Landstraßen abseits der vielbefahrenen Haupttrouten.

Die Routenführung

Die Streckenauswahl fällt selbst bei mehrtägigen Aufenthalten in Elsass, Schwarzwald und auf der Schwäbischen Alb nicht leicht, da das Straßennetz für alle Tourenansprüche eine enorme Bandbreite aufweist und man überall fahrens-werte Straßen findet, die sich durch die landschaftliche Idylle schlängeln. Mit viel Sorgfalt haben wir die grün markierten Routenvorschläge ausgewählt und als Rundtour zusammengestellt. Bei den Empfehlungen handelt es sich um landschaftlich und fahrttechnisch attraktive Neben- und Hauptstraßen, die zu den interessantesten Orten der Zielgebiete führen. Die jeweils zwischen zwei blauen Pfeilspitzen eingezeichneten Kilometerangaben sind für die Etappenplanung sehr hilfreich. Die Karte eignet sich daher in erster Linie zur Planung. Die zusätzliche Verwendung einer detaillierten Landkarte mit einem ausreichend guten Maßstab ist notwendig.

Durch das Elsass

Das zwischen den Vogesen, dem Rhein und der Schweiz gelegene

Elsass stellt die kleinste Region Frankreichs dar. Zu den Höhepunkten zählen die Weinstraße, die sich von Marlenheim bis Thann über 170 km an den Vogesenhängen entlang windet, die Bilderbuchstadt Colmar, Mulhouse mit seinem berühmten Automobilmuseum und nicht zuletzt das Sundgau, der hügelige Ausklank im Süden des Elsass. Die Genussregion bietet darüber hinaus romantische Dörfer, wehrhafte Burgen und gemütliche Weinstuben. Außerdem sind im Elsass auch einige sehr erlesene Restaurants beheimatet, die auch auf die sonstige Gastronomie sehr positive Impulse aussenden.

Von Col zu Col

Von Straßburg geht es über die berühmte Weinstraße hoch in die Vogesen über zahlreiche Pässe (Kreuzweg, Sainte-Marie-Aux-Mines, Oderen, Bussang), die in Frankreich Col genannt werden. Die Strecke führt Sie nun vom 1178 m hohen Col du Ballon in das grüne und hügelige Sundgau. In Vieux-Ferrette ist die weltbekannte Käserei Antony einen Besuch wert, ebenso die Besichtigung des Schlosses von Ferrette. Nach einer traumhaften Fahrt entlang der Schweizer Grenze erreichen Sie wieder die Museumsstadt Mulhouse.

Im Schwarzwald

Auf der anderen Seite des Rheins gilt der Schwarzwald als eine der ältesten und schönsten Ferienregionen Deutschlands, die für Tourenfahrer auf zwei und vier Rädern wie geschaffen erscheint. Deutschlands größtes zusammenhängendes Mittelgebirge liegt im

Westen Baden-Württembergs und zieht sich als dicht bewaldeter Bergrücken auf einer Länge von über 160 km zwischen Pforzheim und Basel in Nord-Süd-Richtung. Von den aussichtsreichen Höhenzügen des Nordschwarzwalds führt die Schwarzwaldhochstraße (B500) von Badarz-Baden (nicht im Kartengebiet) auf über 50 km Panoramastrecke nach Freudenstadt. Im



Entschleunigung im Oldtimer

Gründe genommen ist es eine einzige Berg- und Talfahrt entlang aussichtsreicher Hügelketten und durch romantische und waldbreiche Schluchten. Bei der Planung kann Sie wieder die Museumsstadt Mulhouse.

Von Altensteig nach Freiburg

Von Norden kommend beginnt dies zum Beispiel mit Altensteig, dessen Fachwerkfassaden sich am steilen Ufer der Nagold entlang ranken. Auch der riesige Marktplatz in Freudenstadt mit seinen Arkadengängen ist einen Abstecher wert. Vorbei an charakteristischen Schwarzwaldhöfen geht es nun durch das Wolfachtal in den mittleren Schwarzwald, in die Heimat der Kuckucksuhr. So kann in Schonach das weltgrößte Exemplar dieser Gattung bestaunt werden. In Triberg gibt es Deutschlands höchste Wasserfälle zu besichtigen, und Furtwangen kann mit dem Deutschen Uhrenmuseum aufwarten.

Die Route ist nun im Breisgau, der wärmsten Region zwischen den Alpen und der Nordsee, angekommen. Ein Abstecher über den

Kandel in die lebhafteste Universitätsstadt Freiburg würde sich hier anbieten.

Tourenfahrer willkommen!

Oder man fährt weiter in den südlichen Schwarzwald, der mit Titisee, Schluchsee, dem knapp 1500 m hohen Feldberg und dem überaus motorradfreundlichen Todtnauer Land alle Zutaten für einen gelungenen Urlaubsaufenthalt auf zwei oder vier Rädern bietet. Zwischen Feldberg, Schauinsland und Belchen kann man sich herrliche und fahrerisch anspruchsvolle Rundtouren zusammenstellen. Jede Menge Spezialitäten von der kräftigen Brotzeit bis zum ausgiebigen Haute Cuisine-Menü sowie ausgezeichnete Weine, Käse und Desserts liefern auf beiden Seiten der deutsch-französischen Grenze überzeugende Argumente zum Verweilen. Das gilt in gleicher Weise für die benachbarte Schwäbische Alb und den Bodensee.

Rund um den Bodensee

Natürlich sollte auch eine Umrandung von Deutschlands größtem See im Portfolio eines Tourenfahrers nicht fehlen. Bei klarer Sicht gibt es herrliche Aussichten, vielfach verlaufen die Landstraßen rund um den Bodensee in bester Sichtweite zum Wasser. Auf deutscher Seite kommt bei Föhnlage noch die Gebirgskette der Schweizer Alpen im Hintergrund dazu. Entgegen dem Uhrzeigersinn startet unsere Runde am württembergischen Nordufer des Bodensees. Kressbronn, Langenargen mit dem idyllischen Gondelhafen, Friedrichshafen (mit Zeppelinmuseum) und die malerische Altstadt von Meersburg sind allesamt als Fotostops oder Etappenorte zum Übernachten geeignet. Anschließend folgt eine längere, sehr schöne Fahrstrecke entlang des Überlinger Sees im Westen, dann über die waldbreiche Landzunge des Bodanrücks und das Wollmatinger Ried zum Gnadensee. Hier geht es entweder weiter zum Rheinfall nach Schaffhausen oder zu einem Stadtbummel durch die historischen Viertel von Konstanz. Entlang des Bodensee-Städters in der Schweiz gelangt man zurück über das österreichische Breznitz nach bayerischen Bodenseebastion Lindau.

Wichtige Infonummern

Im Falle einer Panne, in Notfällen, z.B. bei Diebstahl oder Verlust von Papieren und Geld, oder bei einem Unfall erreichen Sie rund um die Uhr Hilfe beim ADAC Auslandsnotruf.

ADAC Auslandsnotruf: +49 89 22 22 22
Polizei/Unfallrettung: 112
Weitere ADAC Servicenummern sind auf der Rückseite Ihrer ADAC Mitgliedskarte.

Historische Fachwerkfassaden in Colmar

